



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 162-2010
Sachbearbeiter/in: Annegret Foth Az.: 673.030
Datum: 05.10.2010

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / G r e m i u m	B e r a t u n g	D a t u m	A b s t i m m u n g :	Z
Landwirtschafts- und Umweltausschuss	öffentlich			
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	01.11.2010		

Tagesordnungspunkt: Vertrag über die Unterhaltung des Friedhofes in Visselhövede

Beschlussvorschlag: Der Vertrag über die Unterhaltung des Friedhofes in Visselhövede vom 17.09.2008 zwischen der Stadt Visselhövede und der Fa. Blumen-Rosebrock, ergänzt um die Fortschreibung gemäß Anlage, soll um ein Jahr bis zum 31.12.2011 verlängert werden.

Sachverhalt:

Der Vertrag über die Unterhaltung des Friedhofes in Visselhövede mit der Fa. Blumen-Rosebrock ist aufgrund von Vorgaben des Rechnungsprüfungsamtes für die Dauer von zwei Jahren geschlossen worden. Der Vertragsbeginn war der 01.01.2009, somit endet das Vertragsverhältnis am 31.12.2010. Der Vertrag kann im beiderseitigen Einvernehmen maximal um ein Jahr verlängert werden.

Es wurde geprüft, ob Kosteneinsparungen bei der Pflege und Unterhaltung des Friedhofes Visselhövede möglich sind, dies hat zu dem Ergebnis geführt, dass der Friedhof zur Zeit auch im Vergleich zu umliegenden Städten und Gemeinden kostengünstig betrieben wird. In dem Unterhaltungsvertrag ist unter der Ziffer 3.2.1 geregelt, dass der Unternehmer bei allen Trauerfeierlichkeiten und Beisetzungen mitzuwirken hat. Diese Aufgabe beinhaltet u.a. das Einweisen der Träger und Vereine, das Begleiten des Trauerzuges zur Grabstätte und auch die Verantwortung beim Herablassen des Sarges in die Gruft.

Da durch diese Leistung Kosten im Zusammenhang mit der Bestattung anfallen, sollen hierdurch künftig auch nur die Bestattungspflichtigen und nicht alle Friedhofsnutzer belastet werden.

Künftig wird der Unternehmer diese Leistung bei Inanspruchnahme mit dem jeweiligen Besteller abrechnen.

Der Unternehmer wendet ca. 156 Stunden im Jahr für diese Leistung auf, das entspricht bei einem errechneten Stundensatz von 17,50 € einer Jahressumme von gerundet 2.700,00 €.

Die Vertragssumme für die Unterhaltung des Friedhofes in Visselhövede soll damit für das Jahr 2011 von 31.000,00 € auf 28.300,00 € gesenkt werden. Hierdurch senken sich entsprechend die zu kalkulierenden Kosten.

Gemäß Rücksprache mit dem Friedhofsgärtner Torsten Rosebrock würde er dieser

Vertragsänderung zustimmen, weist aber auch aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung auf die Notwendigkeit hin, dass eine Fachkraft bei der Beisetzung anwesend ist.

Im Auftrage

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin